



Bürgerbefragung startet im Internet

Altenburg. Das Landratsamt Altenburger Land startet heute im Internet eine Bürgerbefragung. Alle Einwohner des Landkreises, aber auch Personen von außerhalb, die mit der Kreisverwaltung in irgendeiner Form Kontakt haben, sind eingeladen, sich daran zu beteiligen.

„Uns ist es wichtig, ein aktuelles Bild darüber zu haben, wie die Bürgerinnen und Bürger die Landkreisverwaltung wahrnehmen, wie sie mit den Serviceleistungen zufrieden sind und wo möglicherweise Ansätze für Verbesserungen oder Veränderungen gegeben sind. Jede sinnvolle Anregung aus der Bevölkerung, genauso auch von Vereinen oder Unternehmen, nehmen wir gern auf“, erklärt Landrat Sieghardt Rydzewski das Ziel der statistischen Erhebung. „Deshalb ist es wichtig, dass sich möglichst viele an der Umfrage beteiligen“, so der Landrat weiter.

Wer mitmachen möchte, braucht an seinem PC mit Internetzugang lediglich ein paar Minuten Zeit. Einfach auf der Startseite der Homepage www.altenburgerland.de oben rechts den Button Bürgerbefragung anklicken und dem Fragenkatalog folgen. Gefragt wird unter anderem nach der Kontakthäufigkeit mit dem Landratsamt sowie nach dem Grund der Kontaktaufnahme. Außerdem gilt es, die Mitarbeiter hinsichtlich ihrer Freundlichkeit, Kompetenz, Zuverlässigkeit und Erreichbarkeit zu beurteilen. Zu bewerten ist außerdem, für wie wichtig spezielle Aufgaben der Kreisverwaltung - etwa die Förderung des Wirtschaftsstandortes, Verkehrsplanung, Jugendarbeit, Umwelt- und Naturschutz - erachtet werden. Wer Anregungen hat, was die Kreisverwaltung besser machen könnte oder wobei sich der Landkreis künftig noch stärker engagieren sollte, kann dies in die dafür vorgesehenen Textfelder eintragen. Zum Schluss wird um einige persönliche Angaben wie Alter, Geschlecht, Schulabschluss und Berufstätigkeit gebeten. Selbstver-



Angela Kiesewetter-Lorenz, Leiterin des Fachdienstes Bürgerservice und Kultur, Karsten Siegel, Fachdienst Organisation/IT und Cathleen Bethge, Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit (v. r. n. l.), beim Testen der von ihnen entwickelten Online-Befragung

ständig ist die Befragung anonym. Die Antwortdaten enthalten keinerlei identifizierende Informationen; die IP-Adresse des Absenders wird nicht gespeichert. Wer keinen eigenen Computer oder Internetzugang besitzt, kann sich dennoch gern an der Befragung beteiligen. Der Bürgerservice in der Lindenastraße 9 hat dafür einen separaten Computerarbeitsplatz einge-

richtet. Nicht zum ersten Mal führt die Kreisverwaltung eine Bürgerbefragung durch. Statistische Erhebungen gab es bereits 2001, 2002 und 2005. Die Wickert-Trendforschung GmbH befragte damals 500 Haushalte nach ähnlichen Kriterien. Die Ergebnisse der aktuellen Befragung sollen zu Beginn des kommenden Jahres vorliegen. Das Amtsblatt wird darüber berichten. JF

Landkreis präsentiert sich auf der Internationalen Grünen Woche

Altenburg. Unter dem Motto „Hier ist Thüringen“ wird sich der Landkreis Altenburger Land auf der vom 20. bis 29. Januar 2012 abermals in Berlin stattfindenden Internationalen Grünen Woche präsentieren.

Auf der weltgrößten Verbrauchermesse, die im kommenden Jahr bereits zum 77. Mal stattfindet, haben die Landkreise Altenburger Land, Weimarer Land, Greiz und Saalfeld-Rudolstadt zum nunmehr 9. Mal einen gemeinsamen Messeauftritt vorbereitet und werden für die Nahrungs- und Genussmittelindustrie sowie für den Tourismus im Freistaat werben. Traditionsfirmen wie die Altenburger Brauerei und die Käserei Altenburger Land sind am Thüringenstand in Halle 12 mit ihren Produkten vertreten.

Landrat Sieghardt Rydzewski wird die Grüne Woche zum Thüringentag am 24. Januar 2012 besuchen. „Ich würde mich freuen, wenn wir

recht viele Bürgerinnen und Bürger aus dem Altenburger Land an unserem Messestand begrüßen könnten“, so der Landrat. „Am Thüringenstand ist an diesem Tag besonders viel los. Ein anspruchsvolles kulturelles Programm sowie zahlreiche Sonderangebote erwarten die Gäste“, wirbt Sieghardt Rydzewski für den Messebesuch.

Natürlich gibt es auf der weltweit größten Veranstaltung dieser Art noch mehr zu sehen und zu erleben. Auf 20 Bühnen wird mit Musik, Folklore, Kochshows und Tiervorführungen für Spannung und beste Unterhaltung gesorgt.

Das Reise Center der THÜSAC bietet am 24. Januar 2012 eine besondere Tagesfahrt zur Grünen Woche nach Berlin an, die inklusive Eintritt 47 Euro kostet und im THÜSAC Reise Center am Theaterplatz in Altenburg, Telefon 03447 315004, gebucht werden kann. JF

Gedenkfeier zum Volkstrauertag

Altenburg/Rositz. Im stillen und ehrenden Gedenken an die Gefallenen der Kriege, die Opfer von Gewaltherrschaft und die Millionen von Heimatvertriebenen und Flüchtlingen schließt sich der Landkreis Altenburger Land jährlich wechselnd der Feier einer Kommune an. In diesem Jahr wird dies die Gemeinde Rositz sein.

Die zentrale Gedenkfeier wird am Sonntag, 13. November 2011, 11:30 Uhr, am Kriegerdenkmal in der Talstraße (Schelditz), stattfinden. Landrat Sieghardt Rydzewski wird die Gedenkrede halten und den Kranz des Landkreises niederlegen. Zur Gedenkfeier sind alle Vertreter von Verbänden und Vereinen, öffentlichen Einrichtungen, politischen Organisationen sowie Bürgerinnen und Bürger eingeladen.

Aus dem Inhalt

Seite 3:

Besucheraansturm auf italienische Tafelbilder aus dem Lindenaumuseum

Seite 4:

Ehrenamtliches Engagement im Landkreis gewürdigt

Seite 5:

Trägerschaften für Mauritianum und Burg Posterstein verlängert

Vier-Hallen-Weihe im Wellpapierwerk Lucka

Seite 6:

Literaturwettbewerb der Schulen des Landkreises startet

Werbung

Öffentliche Bekanntmachung Mitteilung des Zweckverbandes Restabfallbehandlung Ostthüringen (ZRO)

Die Verbandsversammlung des ZRO 2/2011 findet am **Donnerstag, dem 24. November 2011 um 14:00 Uhr bei der Industrie- und Handelskammer Ostthüringen zu Gera, Bildungszentrum Gera, Seminarraum E.06, Gaswerkstraße 25, 07546 Gera**, statt.

Nichtöffentliche Sitzung
TOP 1 - 3

Öffentliche Sitzung

4. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung 1/2011 (öffentlicher Teil)
5. Beschluss Haushaltssatzung und Wirtschaftsplan ZRO 2012
6. Beschluss Finanzplan ZRO 2011 - 2015
7. Beschluss zur Vergabe der Speicherprogrammierbaren Steuerung (SPS)
8. Beschluss über die Bestellung des Wirtschaftsprüfers für den Jahresabschluss 2011
9. Beschluss über die Verpachtung einer Teilfläche der Deponie

Großlöbichau zur Errichtung einer Photovoltaikanlage
10. Informationen

gez. Hein
Verbandsvorsitzender

Beschlüsse der Verbandsversammlung des ZRO 1/2011 am 07.07.2011

Öffentliche Sitzung

1/2011

Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2010

2/2011

Entlastung des Verbandsvorsitzenden und des Geschäftsleiters des ZRO für das Jahr 2010

3/2011

Bau einer Photovoltaikanlage auf der Deponie Großlöbichau

4/2011

Zuständigkeiten im Rahmen der Sicherung und Sanierung des Altdeponiekörpers der Deponie Großlöbichau

*Die nächste Ausgabe des Amtsblattes
"Das Altenburger Land"*

*erscheint **Samstag, 26. November 2011**
Redaktionsschluss: 15. November 2011*

*Es können nur per E-Mail übermittelte Beiträge
berücksichtigt werden (oeffentlichkeitsarbeit@altenburgerland.de).*

Öffentliche Bekanntmachung der Rechtsaufsichtsbehörde gemäß § 12 Abs. 1 des Thüringer Gesetzes über die Kommunale Gemeinschaftsarbeit (ThürKGG)

Die nachfolgend abgedruckte Erste Änderungsvereinbarung zur Zweckvereinbarung zwischen der Gemeinde Löbichau und der Gemeinde Wildenbörten über die Aufnahme von Kindern in die Kindertageseinrichtung der Gemeinde Löbichau wurde der Rechtsaufsichtsbehörde am 31.03.2011 durch die Beteiligten vorgelegt. Diese Zweckvereinbarung ist gemäß § 11 Abs. 2 ThürKGG genehmigungspflichtig. Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde durch das Landratsamt Altenburger Land mit Bescheid vom 17.08.2011 erteilt.

Altenburg, 28. September 2011

gez. Heiner
Fachdienst Kommunalaufsicht

Erste Änderungsvereinbarung zur Zweckvereinbarung über die Aufnahme von Kindern in die Kindertageseinrichtung der Gemeinde Löbichau

Aufgrund des § 17 Abs. 1 S. 2-4 Thüringer Gesetz über die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege als Ausführungsgesetz zum Achten Buch Sozialgesetzbuch - Kinder- und Jugendhilfe - (Thüringer Kindertageseinrichtungsgesetz) schließen

die Gemeinde Löbichau
(als aufnehmende Gemeinde)
vertreten durch den Bürgermeister Herrn Hermann

und

die Gemeinde Wildenbörten
(als die abgebende Gemeinde)
vertreten durch den Bürgermeister Herrn Fischer

folgende erste Änderungsvereinbarung zur Zweckvereinbarung nach den §§ 7 ff. des Thüringer Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit (ThürKGG) ab:

§ 1

Änderungen

Die Zweckvereinbarung vom 22. August 2007 wird wie folgt geändert:

Der § 1 Aufgaben wird im Abs. 1 und 3 wie folgt geändert:

§ 1

Aufgaben

(1) Für die Betreuung von Kindern vom vollendeten ersten Lebensjahr bis zum Beginn der Grundschule, die ihren Hauptwohnsitz in der abgebenden Gemeinde haben, stellt die aufnehmende Gemeinde die erforderlichen Plätze gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 ThürKitaG in ihrer Kindertageseinrichtung zur Verfügung. Im Übrigen bestimmen sich die Aufgaben entsprechend der Vorschriften des ThürKitaG und der einschlägigen Rechtsverordnungen.

(3) Die Gebührensatzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtung in kommunaler Trägerschaft der Gemeinde Löbichau vom 28. September 2010 und die Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtung der Gemeinde Löbichau vom 28. September 2010 erstrecken sich auch auf das Gebiet der abgebenden Gemeinde. Werden vorstehende Satzungen geändert oder neugefasst so vereinbaren die Vertragsparteien, dass auch diese gelten. § 2 Abs. 2 findet Anwendung.

Im § 6 Abs. 1 wird unter der laufenden Nummer 18 die Einnahme „Mittel aus Erziehungsgeldabtretungen“ ersatzlos gestrichen.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Änderungsvereinbarung bedarf der Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde und tritt am Tag nach der amtlichen Bekanntmachung der Änderungsvereinbarung und ihrer Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde in Kraft.

Löbichau, 30.08.2011
Rolf Hermann/Bürgermeister
Gemeinde Löbichau

Wildenbörten, 22.09.2011
Gerhard Fischer Bürgermeister
Gemeinde Wildenbörten

Impressum:

Herausgeber:

Landkreis Altenburger Land, Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg.,
Telefon: 03447 586-270, Fax: 03447 586-277, E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@altenburgerland.de

Verantwortlich (i. S. d. P.) für den Inhalt:

Landrat Sieghardt Rydzewski oder

Vertreter im Amt

Druck und Vertrieb:

Leipziger Verlags- und Druckereigesellschaft mbH & Co. KG, Peterssteinweg 19, 04107 Leipzig, Telefon: 03447 574942, Fax: 03447 574940

Verteilung:

kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Landkreis Altenburger Land, bei Nichtzustellung bitte Mitteilung an den Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit des Landratsamtes Altenburger Land
Bezugsmöglichkeiten/-bedingungen:
über den Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit des Landratsamtes Altenburger Land, Jahrespreis bei Postversand: 30,68 Euro, bei Einzelbezug: 1,53 Euro

So erreichen Sie uns:

Redaktion:

Jana Fuchs (JF)
Telefon: 03447 586-270,
E-Mail: jana.fuchs@altenburgerland.de

Gestaltung und Satz/Amtliche Nachrichten:

Kerstin Gabler (Ga)
Telefon: 03447 586-273,
E-Mail: kerstin.gabler@altenburgerland.de
Cathleen Bethge (Be)
Telefon: 03447 586-258,
E-Mail: cathleen.bethge@altenburgerland.de

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Landratsamt Altenburger Land,
Fachbereich 4 Schulen, Gesundheit und Bauen, Vergabestelle für den Fachdienst 41 Straßenbau und Straßenverwaltung,
Postanschrift: Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg
Telefon: 03447 586-964,
Telefax: 03447 586-966
E-Mail: vergabestelle@altenburgerland.de,
Internet: www.altenburgerland.de

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer:

SB-B 095-2011

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren:

nicht vorgesehen

d) Art des Auftrags:

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

Kreisstraße K 603 zwischen Wernsdorf und Naundorf

f) Art und Umfang der Leistung: Erd- und Straßenbauarbeiten zur Hangsicherung

- 270 m² Fahrbahnaufbruch
- 50 m³ Oberbodenabtrag
- 21 St. Wurzelstöcke roden
- 1.050 m³ Erdaushub
- 250 m² Steilböschung aus Stahlgitterelementen und Geogittern
- 700 m³ Dammschüttung
- 185 t Wasserbausteine
- 4 St. Schächte DN 600
- 22 lfm Rohrleitung DN 150
- 112 lfm Dränrohr TS DN 100
- 310 m² Asphaltdeckschicht 4 cm dick
- 315 m² Asphalttragschicht 10 cm dick
- 360 m² Schottertragschicht
- 190 m³ Frostschutzmaterial
- 130 lfm Bankettbefestigung

- 120 lfm Rasenmulde
- 600 m² Rasenansaat im Nassverfahren

g) Erbringen von Planungsleistungen:

nein

h) Aufteilung in Lose:

nein

i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung:

02.04.2012

Fertigstellung der Leistung bis:

31.05.2012

j) Nebenangebote:

zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen:

per Fax, E-Mail oder Brief bei der Vergabestelle, (siehe a).

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen:

Höhe der Kosten: 21,00 €

Zahlungsweise: Banküberweisung

Empfänger: Landratsamt Altenburger Land, FB 4, Vergabestelle

Kontonummer: 1111 0044 00

BLZ, Geldinstitut: 830 502 00,

Sparkasse Altenburger Land

Verwendungszweck: Verg. Nr. SB-B 095-2011

IBAN: DE 93 8305 0200 1111 0044 00

BIC-Code: HELADEF1ALT

Die Vergabeunterlagen können nur

versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,

- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax, E-Mail oder Brief, (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,

- die Einzahlung des Entgeltes nachgewiesen wurde (z. B. Überweisungsbeleg Onlinebanking,

Einzahlungs-/Überweisungsbeleg mit Bestätigung des Kreditinstitu-

tes (Stempel) oder auch Einzahlungsbeleg über Bareinzahlung in der Kreiskasse Lindenaustraße 9).

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Versand der Unterlagen ab:

24.11.2011

n) Frist für den Eingang der Angebote:

siehe q)

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:

Vergabestelle, (siehe a)

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Deutsch

q) Angebotseröffnung:

am 08.12.2011 um 13:00 Uhr

Ort: Vergabestelle, Altenburg, Lindenaustraße 31, Vorderhaus, DG, Zimmer 407

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Bieter oder ihre Bevollmächtigten (gültige Vollmacht ist vorzulegen)

r) geforderte Sicherheiten:

siehe Vergabeunterlagen

s) Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:

gemäß VOB/B und nach Vorlage

entsprechender Bürgschaften

t) Rechtsform der Bietergemeinschaften:

gesamtschuldnerisch haftend mit

bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweise zur Eignung:

Der Bieter hat mit seinem Angebot

zum Nachweis seiner Fachkunde,

Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche

Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.

Der Nachweis der Eignung kann

auch durch Eigenerklärungen gemäß Formblatt 124 (Eigenerklärun-

gen zur Eignung) erbracht werden. Das Formblatt 124 wird mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe versendet.

Hinweis: Bestimmte Eigenerklärungen sind von den Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, durch entsprechende Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen. Dann ist auch die Steuerfreistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen gemäß § 48 b Abs. 1 Satz 1 des Einkommensteuergesetzes vorzulegen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen: Referenzen für das Bauverfahren "Bewehrte Erde";

Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen gemäß dem „Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (MVAS)“

Bei vorgesehenem Einsatz von Nachunternehmern sind die geforderten Erklärungen und Nachweise auch für die Nachunternehmer vorzulegen.

v) Ablauf der Zuschlagsfrist:
06.01.2012

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße/Nachprüfungsstelle:
Thüringer Landesverwaltungsamt Referat 250 - Vergabekammer Vergabeangelegenheiten Weimarplatz 4 99423 Weimar

im Auftrag

Anja Stephan
Fachdienstleiterin 01.11.2011

Öffentliche Bekanntmachung

der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse des Werkausschusses des Eigenbetriebes Dienstleistungsbetrieb Abfallwirtschaft/Kreisstraßenmeisterei des Kreistages des Landkreises Altenburger Land

<p>Der Werkausschuss hat in seiner 12. Sitzung am 26.09.2011 folgenden Beschluss Nr. 15 gefasst: Die Werkleitung wird beauftragt, mit den Städten und Gemeinden Rahmenverträge zur Durchführung des Winterdienstes in Form der Amtshilfe für</p>	<p>a) Ortsdurchfahrten im Zuge von Kreisstraßen und b) Gemeindestraßen und andere klassifizierte Straßenabschnitte zu den nachkalkulierten Vergütungssätzen für die Saison 2011/2012 von a) 5,35 €/Einsatz/km auf Orts-</p>	<p>durchfahrten im Zuge von Kreisstraßen und b) 15,00 €/Einsatz/km für Gemeindestraßen und andere klassifizierte Straßenabschnitte abzuschließen. Sieghardt Rydzewski Landrat</p>
--	---	--

Öffentliche Bekanntmachung

der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse des Wirtschafts-, Umwelt- und Bauausschusses des Kreistages des Landkreises Altenburger Land

<p>Der Wirtschafts-, Umwelt- und Bauausschuss hat in seiner 19. Sitzung am 04. Oktober 2011 folgende Beschlüsse gefasst: Beschluss Nr. 18: Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt, den Auftrag für die Straßenbauleistungen zum Bauvorhaben Sanierung eines Teilabschnittes der Kreisstraße K 229 zwischen Kraschwitz und Bocka der</p>	<p>Firma STRABAG AG, Direktion Thüringen, Bereich Ostthüringen/Gruppe Gera, Herrn Roland Stolze (Handlungsbevollmächtigter), Theaterstraße 58, 07545 Gera auf das Hauptangebot vom 15.09.2011 mit einer Bruttoauftragssumme in Höhe von 141.573,15 Euro zu erteilen. Beschluss Nr. 19: Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt die Auftrags-</p>	<p>erweiterung für Los 6, Wärmedämmfassade zum Bauvorhaben Staatliche Berufsbildende Schule für Wirtschaft und Soziales Altenburg, Turnhalle der Firma LB Löber Bau GmbH, Geschäftsführer Herr Sebastian Löber, Dorfstraße 53a, 04626 Thonhausen auf insgesamt 130.041,31 Euro Brutto inkl. 1% Nachlass. Sieghardt Rydzewski Landrat</p>
--	--	---

Öffentliche Bekanntmachung

<p>Tagesordnung der 13. Sitzung des Werkausschusses des Dienstleistungsbetriebes Abfallwirtschaft/Kreisstraßenmeisterei am Montag, dem 21. November 2011, 17:00 Uhr, im Dienstleistungsbetrieb, 04600 Altenburg, Jüdengasse 7,</p>	<p>Beratungsraum Öffentlicher Teil: 1. Genehmigung der Niederschrift über die 12. Sitzung vom 26.09.2011 2. Informationen, Allgemeines</p>
--	---

Der Bürgerservice ist für Sie da:

<p>Bürgerservice Altenburg Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg Telefon: 03447 586-196, -197, -198 Telefax: 03447 586-101 E-Mail: buergerservice@altenburgerland.de</p>	<p>ten Eingang erreichbar. Bürgerservice, Außenstelle Schmölln Amtsplatz 8 04626 Schmölln Telefon: 03447 586-401</p>
<p>Montag 08:00 – 16:00 Uhr Dienstag 08:00 – 18:00 Uhr Mittwoch 08:00 – 13:00 Uhr Donnerstag 08:00 – 16:00 Uhr Freitag 08:00 – 13:00 Uhr</p>	<p>Dienstag 08:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr Donnerstag 08:00 – 13:00 Uhr und 13:30 – 16:00 Uhr</p>
<p>Der Bürgerservice in Altenburg ist auch über einen behindertengerech-</p>	
<p>Im Internet finden Sie den Bürgerservice unter: www.altenburgerland.de.</p>	

NICHTAMTLICHER TEIL

BUCERIUS KUNST FORUM Hamburg

Besucheransturm auf italienische Tafelbilder aus dem Lindenau-Museum



Das BUCERIUS KUNST FORUM in Hamburg (Gebäude rechts)



Foto: Jana Fuchs Sandro Botticellis "Bildnis einer Dame" (um 1475)

Foto: Ulrich Perrey

Altenburg/Hamburg. Unter dem Titel „Die Erfindung des Bildes. Frühe italienische Meister bis Botticelli“ zeigt das renommierte BUCERIUS KUNST FORUM in Hamburg seit dem 1. Oktober 2011 mehr als vierzig kostbare italienische

Tafelbilder aus der Sammlung des Altenburger Lindenau-Museums. Bereits in den ersten vier Ausstellungswochen wurden 14.500 Besucher gezählt. Zum Vergleich: Gut 20.000 Gäste besuchen jährlich das Lindenau-Museum. Ergänzt

wird die Ausstellung im BUCERIUS KUNST FORUM, das im Herzen der Hansestadt unmittelbar neben dem prachtvollen Rathaus gelegen ist, mit einigen weiteren Stücken aus dem Lindenau-Museum. Dazu zählen antike Vasen, Gipsab-

drücke, Architekturmodelle und Gemäldekopien. Die Ausstellung wird in Hamburg noch bis zum 8. Januar 2012 zu sehen sein. Danach treten die wertvollen Exponate ihre Rückreise nach Altenburg an und können ab Februar wieder im Lin-

denau-Museum besichtigt werden. Das BUCERIUS KUNST FORUM zeigt jährlich vier Ausstellungen von der Antike bis zur Gegenwart. Es ist ein Ort des Austausches und der Begegnung in allen Bereichen der Bildenden Kunst. *JF*

Der Dienstleistungsbetrieb Abfallwirtschaft/Kreisstraßenmeisterei informiert

Hilfe und Rücksichtnahme während der Abfallentsorgung im Winter

Altenburg. Der letzte Winter sorgte auch für Probleme bei der Abfallentsorgung. So erschwerten Schnee, Glätte, andauernder Schneefall, aufgetürmte Schneehaufen und ungünstig parkende Autos die Benutzung der Straßen mit den Entsorgungsfahrzeugen. Um die Entsorgung in dem bevorstehenden Winter ohne große Behinderungen durchführen zu können, sind die Mitarbeiter der Müllabfuhr auf die Mithilfe, gegenseitige Rücksichtnahme und das Verständnis aller angewiesen.
Wir bitten Sie auf Folgendes zu achten:
◆ Abfallgefäße sollten nicht hin-

ter aufgetürmten Schneehaufen stehen. Das problemlose Rollen der Abfallgefäße zum Entsorgungsfahrzeug muss möglich sein.
◆ In engen Straßen und Straßen mit Steigungen bringen Sie bitte bei Glätte Ihre Abfallbehälter an Straßenabschnitte, die sicher mit den Müllfahrzeugen angefahren werden können. Da Sicherheit immer vorgeht, sollten diese Standplätze mit der Entsorgungsfirma oder der Abfallwirtschaft des Landratsamtes abgesprochen werden. Diesbezüglich werden wir auch auf unserer Website www.awb-altenburg.de informieren.
◆ Parken Sie Ihre Kraftfahrzeuge

so, dass die Müllfahrzeuge ohne Schwierigkeiten daran vorbeifahren können (die erforderliche Durchfahrtsbreite von drei Metern ist zu gewährleisten).
◆ Lösen Sie angefrorenes Abfallgut mit einem geeigneten Werkzeug kurz vor der Leerung von der Tonneninnenwand. Das Lockern des Mülls durch die Müllwerker ist aus Unfallchutzgründen nicht zulässig und deshalb auch nicht Bestandteil des Entsorgungsvertrages. Alternativ ist auch die Selbstabgabe von Papier und Gelben Säcken



auf den Recyclinghöfen des Landkreises möglich. Restabfall kann über zugelassene Blaue Säcke entsorgt werden, welche an verschiedenen Stellen für 2,30 € das Stück bezogen werden können (siehe Entsorgungskalender). Diese sind zugebunden am nächsten Abfuhrtermin „Restmüll“ bereitzustellen.

Wir danken allen Bürgern, die Verständnis zeigen und tatkräftig mit-helfen.
*Ihr Dienstleistungsbetrieb,
Bereich Abfallwirtschaft*

Adventskalender erschienen

Altenburg. Auch dieses Jahr stimmt der limitierte Adventskalender der Altenburger TourismusInformation auf die schönste Zeit des Jahres ein. Verziert mit einem märchenhaften Motiv der Altenburger Brüderkirche verbirgt der Kalender 24 zartschmelzende Figuren aus Edel-Vollmilchschokolade. Erhältlich ist der Adventskalender unter www.spielkartenladen.de oder in der Altenburger TourismusInformation, Markt 17. Für weitere Informationen erreichen Sie uns telefonisch unter 03447 5113415 oder per E-Mail unter presse@altenburg-tourismus.de.
*Claudia Werner,
Altenburger Tourismus GmbH*

Ehrenamtliches Engagement im Landkreis gewürdigt

Altenburg. Einmal mehr im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit stand das ehrenamtliche Engagement vieler Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Altenburger Land zur Dankeschönveranstaltung im Landschaftssaal des Landratsamtes Ende Oktober. Stellvertretend für viele Tausend Engagierte wurden 26 Bürgerinnen und Bürger durch den Landrat mit der „Goldenen Ehrennadel des Landkreises“ geehrt. Zusätzlich erhielten weitere vier ehrenamtlich Engagierte das Thüringer Ehrenamtszertifikat, welches Dr. Volker Düssel, Vorstandsvorsitzender der Thüringer Ehrenamtsstiftung, überreichte.

Als weitere Gäste der Veranstaltung waren der ehrenamtliche Beigeordnete des Landkreises, Karsten Schalla, zahlreiche Bürgermeister sowie Vorsitzende und Vertreter von Vereinen und Verbänden anwesend. Für die musikalische Umrahmung sorgten Simon Leisterer und Christoph Scholtz, zwei Studenten der Musikhochschule Leipzig.

Zum 9. Mal sagte Landrat Sieghard Rydzewski „Danke“ an all jene, die seit Jahren ganz hervorragende ehrenamtliche Arbeit leisten und sich für andere einsetzen, sei es in den Bereichen Kultur oder Sport, im Tierschutz, in der Bildung oder im sozialen Bereich. Dabei ist zu würdigen, dass viele Engagierte noch im Berufsleben stehen und sich neben ihrem beruflichen Alltag in ein oder sogar mehreren Ehrenämtern engagieren, oftmals bereits über Jahrzehnte.

Über 900 eingetragene Vereine gibt es im Landkreis. In allen wird ehrenamtliche Arbeit geleistet. Hinzu kommen noch ca. 70 Selbsthilfegruppen und unzählige Bürgerinnen und Bürger, die Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr sind oder im Rahmen von Nachbarschaftshilfe für Andere eintreten. „Jeder noch so kleine Beitrag für unser Gemeinwohl und für das Miteinander ist wichtig“, betonte Landrat Rydzewski in seiner Rede. „Dabei geht es genauso um die Interessen des Einzelnen wie auch die der Gesellschaft. Ohne ehrenamtliche Arbeit wäre so vieles in unserer



Folgende Bürgerinnen und Bürger wurden für ihr ehrenamtliches Engagement durch den Landrat mit der „Goldenen Ehrennadel des Landkreises“ geehrt:

Ute Bauer, engagiert in der Gemeinde Frohnsdorf

Eberhard Blei, Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Thonhausen

Enrico Frank, Initiative „Begegnung“ in der Kirchgemeinde Zschernitzsch

Andreas Günther, ehrenamtlicher Ortschronist der Gemeinde Rositz

Günter Grohmann, SV Motor Altenburg e. V.

Walburga Gründel-Syring und Steffen Gründel, Initiatoren des Präventionsprojektes „Nina und der Fremde“ gegen sexuellen Missbrauch an Kindern

Käte Jenke, Vorsitzende des Orts-

vereins der Arbeiterwohlfahrt Gößnitz

Brigitte Knutas, Ortsgruppe Lohma/Langenleuba-Niederhain der Volkssolidarität Altenburger Land e. V.

Monika Kohout, Gemischter Chor Altenburg e. V.

Sandra Kuczawa, Kreisjugendring Altenburger Land e. V.

Rolf Kummer, Vereinsvorsitzender der Privilegierten Schützengesellschaft Meuselwitz 1766 e. V.

Steffen Kühn, Ortsbrandmeister der Gemeinde Starkenberg

Jürgen Lory, Feuerwehrverein Ziegelheim e. V.

Peter Lozanski, Kleingartenverein Klinge e. V. Gößnitz

Stefan Nowak, Vorsitzender des Kleingartenvereins „Am Waldessaum“ Altenburg e. V., sowie des 1. Altenburger Bürgervereins Süd-Ost und Dichterviertel e. V.

Dietmar Nündel, Vorstandsmitglied SV 1879 Ehrenhain e. V.

Joachim Petzold, Fußballsportverein Gößnitz e. V.

Dr. Emil Rittig, Sportverein Schmölln 1913 e. V.

Dietrich Rother, Vorstandsmitglied im Regionalverband Altenburger Land der Kleingärtner e. V. und im Förderverein des Botanischen Erlebnisgartens Altenburg

Giesela Schmidt, Beratung und Betreuung von Spätaussiedlern, Migranten und Asylbewerbern

Siegfried Schmidt, Weißer Ring e. V.

Marlis Scholz, SSV Traktor Nöbdenitz e. V., Abt. Kegeln

Karin Siegel, SV Empor Altenburg e. V.

Erwin Skuthan, Schützenverein Lucka 1990 e. V.

Reinhard Steinert, Ortschronist und Botschafter der Gemeinde Falkenhain



Dr. Volker Düssel, Vorsitzender der Thüringer Ehrenamtsstiftung, und Karsten Schalla, ehrenamtlicher Beigeordneter, beglückwünschen Jürgen Lory und Peter Lozanski (v. l. n. r.)



Die Auszeichnung erhielt Dr. Emil Rittig (rechts) für sein jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement



Siegfried Schmidt, Marlis Scholz, Karin Siegel, Erwin Skuthan, Reinhard Steinert (v. l. n. r.)

Gesellschaft überhaupt nicht möglich, Unser Leben wäre um vieles anders. Es würde etwas fehlen“, so der Landrat weiter.

Zum Abschluss seiner Ansprache verlieh der Landrat seiner Hoffnung

Ausdruck, dass diese Auszeichnungen wieder ein Stück weit Motivation und Ansporn für andere sind, sich für das Gemeinwesen zu engagieren.

„Das Selbstverständnis des Ehrenamtes ist nicht das Opfer für die Anderen, sondern vielmehr die Freude am guten Zweck und den gemeinsam erreichten Erfolgen. Und genau daraus schöpfen wir den Elan, uns auch morgen wieder für die Sache einzusetzen.“

Der Landrat übergab das Wort an Jürgen Kielmann vom Verein education4kenya e. V., der in seiner Ansprache persönliche Erfahrungen schilderte, wie er vor Jahrzehnten den

Weg zum Ehrenamt fand und über Jahre in mehreren Vereinen engagiert war. Weiter informierte er über das Schulprojekt des Vereins in Kenia. Dieses ehrenamtliche Engagement habe nicht nur dazu geführt, geistig jung geblieben zu sein, auch möchte der im August in den Ruhestand Gegangene sein Wissen und seine Erfahrung weiterhin einbringen.

„Ehrenamtliches Engagement ist nicht nur etwas für die Anderen. Wir brauchen auch die Gemeinschaft einer ehrenamtlichen Tätigkeit, um selbst Impulse für unser eigenes Leben zu erhalten.“, so Jürgen Kielmann. *Text und Fotos: Ga*



Für ihre ehrenamtliche Arbeit wurden weitere vier Bürgerinnen und Bürger mit dem Ehrenamtszertifikat der Thüringer Ehrenamtsstiftung ausgezeichnet.

Die Ehrung wurde von Dr. Volker Düssel, Vorstandsvorsitzender der Thüringer Ehrenamtsstiftung (im Bild links) vorgenommen:

Brigitte Künzel, Gemeinde Vollmershain, Kreissportbund Altenburger Land e. V.

Robert Clemens, evangelische Jugend Altenburger Land

Ralph Kirst, Freiwillige Feuerwehr Haselbach e. V.

Dieter Breinfeld, Gemeinde Windischleuba (rechts im Foto)



Harald Moritz, Vorsitzender des Kreissportbundes Altenburger Land e. V., gratuliert Brigitte Künzel, die für ihr Engagement mit dem Thüringer Ehrenamtszertifikat geehrt wurde

Erstmals in diesem Jahr wurde die „Goldene Ehrennadel“ an ein Ehepaar verliehen. Walburga Gründel-Syring und Steffen Gründel engagieren sich seit über fünf Jahren mit dem Präventionsprojekt „Nina und der Fremde“ gegen den sexuellen Missbrauch von Kindern. Ziel des Projektes ist es, Kindern auf spielerische Weise die Gefahren auf dem Heimweg vom Kindergarten oder der Schule aufzuzeigen und die Kinder im Umgang mit Fremden zu sensibilisieren. Das Maskottchen „Policat“ ist mittlerweile eine bekannte Identifikationsfigur. In der Laudatio wurde der engagierte uner-



müdlige Einsatz des Ehepaars gewürdigt. Beide investierten sehr viel Freizeit und eigene finanzielle Mittel zum Wohle der Kinder.

Vereinsträgerschaften für Mauritianum und Burg Posterstein um weitere 5 Jahre verlängert



Klaus Hofmann, Museumsdirektor Burg Posterstein, Sabine Hofmann, Vorsitzende des Museumsvereins Burg Posterstein, Landrat Sieghardt Rydzewski, Dr. Steffen Schmidt, Vorsitzender des Fördervereins Mauritianum, Mike Jessat, Museumsdirektor Mauritianum (v. l. n. r.)

Altenburg. Der Förderverein des Altenburger Mauritianums und der Förderverein der Burg Posterstein bleiben auch weiterhin Träger der jeweiligen Museen. Die entsprechenden Vereinbarungen für weitere fünf Jahre wurden vor wenigen Tagen im Landratsamt Alten-

burger Land unterzeichnet. Die Betreuung beider Museen in Vereinsträgerschaft habe sich sehr gut bewährt und werde deshalb fortgesetzt, erklärte Landrat Sieghardt Rydzewski anlässlich der Vertragsunterzeichnung. Nach dem Trägerschafts- und Finanzierungs-

vertrag erhält der Museumsverein Burg Posterstein e. V. für die Gewährleistung des Museumsbetriebes vom Landkreis eine jährliche Festbetragsfinanzierung von 139.500 Euro, der Förderkreis Mauritianum Altenburg e. V. 270.500 Euro. JF

Vier-Hallen-Weihe im Wellpappenwerk Lucka

Mittelständisches Unternehmen investiert 17 Millionen Euro

Lucka. Bei Firmenchef Uwe Eike-meier ist es Tradition, dass Grundsteinlegung und Richtfest mit einem gemeinsamen Event gefeiert werden. So war es denn auch am 4. November 2011, als der Geschäftsführer mehr als 100 Geschäftspartner, Politiker, Kunden, Bauleute und Freunde des Hauses zur Hallen-Weihe ins Wellpappenwerk geladen hatte. Gleich vier neue Werkhallen wurden an diesem Tag eingeweiht: eine für den Online-Handel bestimmte Logistikhalle, eine neue Containerhalle, ein Hochregallager sowie ein Papierrollenlager mit Förderbrücke. Alles in allem investierte das Wellpappenwerk 17 Millionen Euro in neue Gebäude, Maschinen und Logistik.

Das Luckaer Unternehmen zählt heute mit einem Jahresumsatz über 40 Millionen Euro zu den größten Wellpappenwerken Ostdeutschlands. 300 Mitarbeiter verarbeiten im Schichtsystem monatlich 5000 bis 6000 Tonnen Papier zu Wellpapprollen, Steigen, Faltkisten, Umzugskartons,



Für ein gutes Baugelängen und unfallfreies Arbeiten in den fertig gestellten Hallen klopfen die Gäste mit Hämmern auf Stein, unter ihnen auch Christine Gräfe (links), Hauptamtliche Beigeordnete des Landrates.

Kindergarten "Bärenstark" erhält Qualitätssiegel

Altenburg. Ein bärenstarker Tag - das war der 25. Oktober 2011 für die Kinder und Erzieherinnen des Kindergartens „Bärenstark“ in Altenburg. Pierre Müller vom Landessportbund Thüringen verlieh der Kindereinrichtung das Qualitätssiegel „Bewegungsfreundliche Kindertagesstätte“, worauf die Einrichtung lange hingearbeitet hatte. Verbunden mit ihren Glückwünschen betonte Dr. Gundula Werner, Ge-

schäftsführerin des Klinikums Altenburger Land, Bewegung sei das A und O für Gesundheit und Wohlbefinden. Mit ihrem Sprichwortzitat „Was Häschen nicht lernt, lernt Hans nimmer mehr“ deutete sie auf das anspruchsvolle Gesundheits- und Bildungskonzept der Kindereinrichtung hin, was auch Haike Gibisch, Leiterin des Kindergartens, in ihrer Begrüßungsrede verdeutlichte. So beinhaltet dieses Konzept u. a.

die fünf Säulen nach Kneipp: Lebensordnung, Bewegung, Wasser, Ernährung und Heilpflanzen. All das spielt im Alltag der Kinder eine wichtige Rolle und macht den Kindern Spaß, hilft ihnen beim Lernen und Verstehen ihrer Umwelt. Haike Gibisch freute sich über zwei Schecks mit einem Gesamtwert von 300 Euro, die sie von der AOK Plus und der Sanitätshaus Altenburg GmbH in Empfang nehmen durfte. Als Sabine Petzke von der Unfallkasse Thüringen dann eine Box mit kleinen Sport- und Spielgeräten überreichte, standen den Kindern Neugier und Freude ins Gesicht geschrieben.

Das Siegel „Bewegungsfreundliche Kindertagesstätte“ sei eine besondere Auszeichnung, insbesondere für das Team der Erzieherinnen, und es ermuntere dazu, diesen aktiven und bewegungsfreundlichen Weg weiterzugehen, beschloss Haike Gibisch ihre Dankesworte.

Text und Foto: Ilka Schiwiek, Öffentlichkeitsarbeit Klinikum Altenburger Land GmbH



Altenburger Geschichtsverein sucht nach weiteren Zeitzeugen

Altenburg. Der Altenburger Geschichtsverein hat die vierte Ausgabe seiner neuen Zeitschrift „Altenburger Zeitzeuge“ herausgebracht. Das Magazin, zum Preis von 2 Euro direkt in der Geschäftsstelle des AGV am Steinweg 12/13 oder in der Altenburger Tourismusinformation am Markt zu erwerben, berichtet diesmal unter anderem über Apel's Gut in Borgishain, über Altenburg als Papierstadt sowie über die HASAG in Meuselwitz. Neueste Informationen gibt es zudem über die Grabanlage im Leinawald, aus der vor wenigen Wochen die sterblichen Überreste von 46 Menschen geborgen wurden. In die-

sem Zusammenhang bittet Wolfgang Böhm, Vorsitzender des Geschichtsvereines, die Bevölkerung weiter um Mithilfe: „Wer war Augenzeuge dieser Zeit und kann Angaben zu den damaligen Geschehnissen machen? Wer hat Dokumente oder weiß, wo noch welche zu finden sind? Nur mit Unterstützung der Bevölkerung wird es uns gelingen, eine möglichst umfassende und historisch genaue Dokumentation zu den Ereignissen ab 1940 bis in die ersten Nachkriegsjahre zu erarbeiten“, so Böhm. Kontakt zum Altenburger Geschichtsverein: Telefon 03447 5142307, E-Mail: abg-zeitzeuge@t-online.de. JF

LEG und Landkreis auf der Airtec



Wolfram Schlegel, Fachdienstleiter Wirtschafts- und Tourismusförderung im Landratsamt, Susann Martens und Petra Welting von der LEG Thüringen sowie Jürgen Grahmann, Geschäftsführer des Leipzig-Altenburg Airports (v. l. n. r.)

Altenburg/Frankfurt. Gemeinsam mit der Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen (LEG) präsentierte sich der Landkreis Altenburger Land Anfang November auf der AIRTEC in Frankfurt/Main. Ziel des dreitägigen Messeauftritts war es, das Gewerbegebiet am Flugplatz Altenburg-Nobitz weiter bekannt zu machen und zu vermarkten. Die Air-

tec, 2011 zum sechsten Mal veranstaltet, bietet eine gute Plattform besonders für die Zulieferunternehmen der deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie. Im Gewerbegebiet am Flugplatz hatte sich bereits 2002 die Kunststofftechnik Nobitz GmbH angesiedelt, die Bauteile für die Kabineninnenausstattung an das Airbus-Konsortium liefert. JF

Thüringer Landesprogramm für Demokratie

Situationsanalyse wird vorgestellt

Landkreis. Um Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit im Altenburger Land zu stärken wurden in den letzten Wochen im Rahmen des Thüringer



Landesprogramms, an dem sich der Landkreis seit Herbst diesen Jahres beteiligt, Ziele für den Lokalen Aktionsplan präzisiert. Nun liegt eine ausführliche Situations- und Ressourcenanalyse vor, die Auskunft gibt über den konkreten Handlungsbedarf in verschiedenen gesellschaft-

lichen Bereichen des Altenburger Landes. Zur Ergebnispräsentation dieser Analyse sind interessierte Bürgerinnen und Bürger am 23. November 2011 um 16:00 Uhr in den Landschaftssaal des Landratsamtes Altenburg herzlich eingeladen. Für das kommende Jahr gilt es, Projekte zu entwickeln, die das Miteinander im Landkreis festigen und politischem Extremismus, Ausgrenzung und Gewalt entgegenwirken sollen. JF

Naturkunde für Kinder

Exotisches zum Reinbeißen

Altenburg. Ab sofort ist im Naturkundemuseum Mauritianum Altenburg die Sonderausstellung "Exotische Früchte von den Märkten der Welt" zu besichtigen. Bei der Eröffnung der Ausstellung drehte sich alles um exotische Früchte. Am Sonntag, 13. November, lernt man in der "Naturkunde für Kinder" verschiedene Wildfrüchte heimischer Sträucher und Bäume kennen. Natürlich darf auch hier genascht werden. Die Veranstaltung beginnt um 10:00 Uhr und richtet sich an Familien mit Kindern ab 6 Jahre.



Dipl.-Geol. Cordula Winter, Mauritianum Altenburg

Zur Ausstellungseröffnung waren die Kostproben heiß begehrt Foto: Mauritianum

Veranstaltungskalender für das Altenburger Land

Dies ist ein Auszug aus dem Veranstaltungskalender des Landkreises. Das komplette Programm finden Sie unter: www.altenburgerland.de
12. November 2011

- ◆ **14:00 Uhr** 31. Herbstlauf des FSV Meuselwitz e.V. rund um den Hainbergsee, Sportplatz Penkwitzer Weg, **Meuselwitz**
- ◆ **19:00 Uhr** THE LOVE KEYS – Mantrakonzert, Kunst- und Kräutergarten 9, **Posterstein**
- ◆ **19:00 Uhr** Karneval mit dem Luckaer Karnevalsclub e.V., Deutsches Haus, Pegauer Straße 3, **Lucka**
- ◆ **19:11 Uhr** Faschingsauftakt, Brauerei, Festsaal, **Altenburg**

Werbung

- ◆ **20:00 Uhr** Faxenklub - Kabarett Nörgelsäcke, Dammstraße 3, **Göbnitz**
- 13. November 2011**
- ◆ **10:00 Uhr** Naturkunde für Kinder "Köstliches zum Reinbeißen - herbstliche Wildfrüchte", Naturkundemuseum Mauritium, Parkstr. 1, **Altenburg**
- ◆ **11:00 Uhr** Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag, Friedhof, **Meuselwitz**
- ◆ **13:30 Uhr** Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag, Friedhof, **Lucka**
- ◆ **15:00 Uhr** Kunstfest Vierzig Jahre Studio Bildende Kunst, Lindenau-Museum, Gabelentzstraße 5, **Altenburg**
- ◆ **16:00 und 17:00 Uhr** Fioritura - Blütezeiten der Majolika, Führung durch die Ausstellung, Lindenau-Museum, Gabelentzstraße 5, **Altenburg**
- ◆ **17:00 Uhr** Abendmusik, Evangelisch-Freikirchliches Gemeindezentrum, Zeitzer Straße 39, **Altenburg**
- 14. November 2011**
- ◆ **16:00 Uhr** Kreativ-Nachmittag für Kinder vom 2. bis zum 5. Lebensjahr, Altenburger Familienzentrum, Südflügel Brüderkirche, **Altenburg**

Schreibst du und willst du darüber reden?

Aufruf des Landratsamtes zum 14. Literaturwettbewerb der Schulen des Landkreises

Landkreis. Es gibt viele Menschen, die Gedichte oder Geschichten schreiben. Manche fangen damit bereits an, wenn sie gelernt haben Worte zu schreiben. Einige werden später sogar Schriftsteller. Andere machen ein Hobby daraus. Und du? Gehörst du zu denen, die ihre Gedichte und Geschichten gern einmal anderen vorstellen möchten, nicht nur dem Freund oder der Freundin in der Klasse? Dann könnte der Literaturwettbewerb der Schulen des Altenburger Landes für dich das Richtige sein. Teilnehmen können alle Schreibenden von der 1. bis zur 12. Klasse bzw. bis zum Alter von 18 Jahren. Die eigenen Texte, **die bis zum 27. April 2012** beim Landratsamt Altenburger Land eingereicht werden können, sollten insgesamt maximal fünf Seiten umfassen (bei Compu-

- ◆ **19:00 Uhr** Mensch und Umwelt - Balladen, Lieder und Gesänge aus vier Jahrhunderten mit Kathrin Trocka, Schloss, **Altenburg**
- 16. November 2011**
- ◆ **10:00 Uhr** Die Krabbelgruppe - für Kinder bis zum 2. Lebensjahr, Altenburger Familienzentrum, Südflügel Brüderkirche, **Altenburg**
- 17. November 2011**
- ◆ **17:30 Uhr** Begegnung: "Totensonntag und Ewigkeitssonntag" - Gespräch über Perspektiven des Lebens, Evang.-lutherische Kirchgemeinde Altenburg-Zschernitzsch, Nordplatz-Ärztelhaus, **Altenburg**
- 18. November 2011**
- ◆ **16:00 Uhr** Kinotag für Kinder "RIO", Kinder- und Jugendhaus, **Ehrenhain**
- ◆ **20:00 Uhr** Premiere: Lehrer und andere Irrtümer - Kabarett Nörgelsäcke, Dammstraße 3, **Göbnitz**
- 19. November 2011**
- ◆ **11:30 Uhr** Schlachtfest mit Blasmusik von den "Haselbacher Blasmusikanten", Gaststätte Sprottetal, **Nöbdenitz**
- ◆ **15:00 Uhr** Chorsingen mit dem Heimatverein Göbnitz e.V., Stadthalle, Freiheitsplatz 5, **Göbnitz**
- ◆ **19:00 Uhr** Kirmesessen mit Kultur, Quellenhof 6, **Garbisdorf**
- ◆ **19:30 Uhr** Von Barock bis Jazz, Sonus Posaunenquartett, Renaissanceschloss, **Ponitz**
- ◆ **21:00 Uhr** TEICHHAUS REVIVAL II, Goldener Pflug, **Altenburg**
- 20. November 2011**
- ◆ **17:00 Uhr** Orgelmusik zum Ewigkeitssonntag, Gast: Annett Beyrer (Schmölln), Stadtkirche St. Nicolai, **Schmölln**
- ◆ **17:00 Uhr** Naturkunde für Kinder "Heimlicher Langschläfer - die Haselmaus", Quellenhof 6, **Garbisdorf**
- 21. November 2011**
- ◆ **16:00 Uhr** Kreativ-Nachmittag für Kinder vom 2. bis zum 5. Lebensjahr, Altenburger Familienzentrum, Südflügel Brüderkirche, **Altenburg**
- 23. November 2011**
- ◆ **10:00 Uhr** Krabbelgruppe - für Kinder bis zum 2. Lebensjahr, Altenburger Familienzentrum, Südflügel Brüderkirche, **Altenburg**
- 24. November 2011**
- ◆ **14:00 Uhr** Tanztee, Gaststätte Sprottetal, **Nöbdenitz**
- ◆ **17:30 Uhr** Begegnung: "Stromspar-Check" - Geld im Haushalt sparen, Nordplatz-Ärztelhaus, **Altenburg**
- 25.11.2011**

tertexten Schriftgröße nicht kleiner als 12). Zu welchem Thema? Zu dem, was dich bewegt, sei es nun lustig, kritisch, traurig oder spannend, sei es märchenhaft, fantastisch oder etwas, was beinahe jeden Tag passieren könnte. Diskutiert werden kann darüber bei einer Auszeichnungsveranstaltung im Sommer. Welche der besten Beiträge ausgezeichnet werden, entscheidet zuvor eine Jury. Die Gruppen der jüngeren und älteren Teilnehmer werden getrennt bewertet. Dementsprechend finden auch zwei Werkstattgespräche über die Texte statt. Und die „Fremden“, die dort zusammensitzen, werden sich gar nicht so fremd sein. Denn sie alle sind Schreibende, eingeschlossen die Schriftstellerin Elisabeth Dommer, die beim Schreiben, Erzählen oder Dichten ganz konkret helfen

Heute: Oldie & Country Nacht

Posterstein. Zu einer Oldie & Country Nacht lädt der Seifenkistenfreunde Posterstein e. V. am **heutigen Sonntag, 12. November**, ein. Für Stimmung sorgt die Band CCRider. Einlass ab 18:30 Uhr.

Marleen Petersen, Seifenkistenfreunde Posterstein e. V.

- ◆ **18:00 Uhr** Altenburger Weihnachtsmarkt (bis 18.12.11), Markt, **Altenburg**
- ◆ **19:30 Uhr** Terrarienvortrag mit Jügen Gerth aus Altenburg, Gaststätte "Zur Schweiz", Paditzer Straße 38, **Altenburg**
- ◆ **20:00 Uhr** Was Frauen wirklich wollen - Kabarett Nörgelsäcke, Dammstraße 3, **Göbnitz**
- 26. November 2011**
- ◆ **14:00 Uhr** Weihnachtskalender Weihnachtsausstellung, Heimattube, Kauritzer Straße, **Göbnitz**
- ◆ **10:00 Uhr** Fioritura - Blütezeiten

Werbung

- der Majolika, Führung durch die Ausstellung, (auch **12:00 und 15:00 Uhr**), Lindenau-Museum, Gabelentzstraße 5, **Altenburg**
- ◆ **12:45 Uhr** Weihnachtsmarkt im Kulturbahnhof (bis 27.11.11), Kulturbahnhof, Georgenstraße 46, **Meuselwitz**
- ◆ **20:00 Uhr** Am Besten nichts Neues - Kabarett Nörgelsäcke, Dammstraße 3, **Göbnitz**

Das Angebot der Theater & Philharmonie Thüringen GmbH finden Sie unter www.tpthueringen.de.

Stand: 11. November 2011

Kontaktdaten

Landratsamt Altenburger Land
Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg, Fachdienst Bürgerservice und Kultur, Hans-Jürgen Fischer
Telefon: 03447 586-163
Telefax: 03447 586-101
E-Mail: kultur@altenburgerland.de

Volkstrauertag 2011

VdK ruft zur Teilnahme an Gedenkstunde auf

Altenburg. Der VdK-Ortsverband Altenburg, würdigt die Bedeutung des Volkstrauertages und ruft zur Ruhe und zum stillen Gedenken am **Sonntag, dem 13. November 2011 um 11:00 Uhr** zu einer Teilnahme der auf dem Friedhof Altenburg stattfindenden Gedenkstunde und Kranzniederlegung auf. Gedacht werden soll den zahlreichen Opfern von Kriegen

und sonstigen Gewalttaten. Und zwar nicht nur innerhalb Deutschlands, sondern auf der ganzen Welt. Dieses Gedenken findet unter anderem auch im Deutschen Bundestag mit Ansprachen und Reden statt. Neben der Nationalhymne wird traditionell das Lied „Der gute Kamerad“ gespielt.

*Stefan Uhlig,
Ortsvorsitzender VdK-Altenburg*

Schreibwettbewerb "Junges Literaturforum Hessen-Thüringen"

Altenburg. Die Förderung junger Schreibender hat sich im Jungen Literaturforum der Länder Hessen und Thüringen erfolgreich etabliert. Der Wettbewerb bietet den Nachwuchsautoren nicht nur eine Plattform, über Themen zu schreiben, die sie bewegen, sondern verhilft jungen Talenten auch zu einer ersten Veröffentlichung. Wer zwischen 16 und 25 Jahre alt ist und in Hessen oder Thüringen wohnt, kann sich am Jungen Literaturforum Hessen-Thüringen beteiligen. Senden Sie bitte drei Gedichte oder einen bzw. mehrere Prosatexte (bis max. 1.300 Wörter) per E-Mail an susanne.reichert@hmwk.hessen.de Stichwort "Junges Litera-

turforum". Die Texte müssen selbst verfasst und in deutscher Sprache geschrieben sein. Bitte unbedingt Name, Adresse, Geburtsdatum und Anzahl der Wörter angeben. Zu gewinnen sind 10 Förderpreise à 500 Euro; die Teilnahme an Wochenendseminaren mit Schriftstellern; die Veröffentlichung im Jahrbuch „Nagelprobe“ oder der hr2-Literaturpreis mit Schreibwochenende in der Landesmusikakademie Hessen. **Einsendeschluss für den aktuellen Wettbewerb ist der 31. Januar 2011.**

*Angela Kiesewetter-Lorenz,
Leiterin Fachdienst Bürgerservice und Kultur*

Volkshochschule Altenburger Land

Angebote für das Herbstsemester

Landkreis. Nachfolgend finden Sie eine Auswahl von Angeboten im Herbstsemester der Volkshochschule.



Die aktuellen Programmhefte gibt es in den Geschäftsstellen der Volkshochschule sowie in den Bürgerservice-Einrichtungen des Landkreises. Weitere Informationen unter www.vhs-altenburgerland.de
Computer-Einsteigerkurs, Windowsgrundlagen und Textverarbeitung
Montag, Beginn ab 8 Teilnehmer, 18:00 - 20:15 Uhr, 27 Ustd., 9 Veranst., *Kursleiter: Jörg Heinrich, VHS Schmölln*

Geschenke liebevoll verpacken
Einem lieben Menschen ein Geschenk zu machen ist eine besondere Freude. Aber selbst das bestausgesuchte Geschenk bleibt unvollständig ohne den passenden Rahmen – eine schöne Verpackung. Sie ist der erste Eindruck, ein Stück Vorfreude und hinterlässt eine ganz persönliche Note. Sie erhalten viele kreative Anregungen, lernen, wie man unterschiedlichen Formen mit verschiedenen Materialien verpackt, Schleifen bindet und Dekorationen anbringt.
Mi., 23.11.2011, 18:00 - 20:15 Uhr, 3 Ustd. Kursleiterin: Elke Sieg, VHS Schmölln
Weihnachtskränze als Tisch-, Tür- oder Wandschmuck selbst gebunden und gestaltet
Selbst gefertigte Kränze aus Buchsbaum, Moos und allerlei Gehölzen werden mit Naturmaterial und dekorativen weihnachtlichen Accessoires gestaltet.
Mo., 21.11.2011, 19:00 - 22:00 Uhr, 4 Ustd., Mühlenhof Windischleuba, An der Mühle 10, Kursleiterin: Live Godts

Betreuen statt entmündigen (Betreuungsrecht)
Jedem von uns kann es passieren, dass er selbst, ein Angehöriger, Freund oder Bekannter auf Grund einer Erkrankung, eines Unfalls oder altersbedingt seine Angelegenheiten

nicht mehr selbst regeln kann. Dieser Kurs informiert über alles Wissenswerte rund um das Betreuungsgesetz, über Vorsorgevollmachten, Betreuungsverfügungen u.v.m.

1 Verant., 3 Ustd., Beginn ab 8 Teilnehmer, bei geschlossenen Gruppen Termin nach Vereinbarung. Kursleiterin: Ines Mäder, VHS Altenburg, Hospitalplatz 6 oder an Ort auf Absprache

Typ- und Stilberatung
In dieser Veranstaltung werden Sie zur typgerechten Frisur, Haarfarbe und Brille beraten. Sie bekommen einen Einblick in die Stilarten und den richtigen Einsatz von Schmuck und Accessoires.

Di., 22.11.2011, 17:00 - 20:00 Uhr, 1 Verant., 4 Ustd., VHS Altenburg, Hospitalplatz 6, Kursleiterin: Veronika Hoffmann

Schnupperwoche im VHS-Atelier
In der Woche vom 28.11. - 01.12.2011 öffnet das VHS-Atelier im Hospitalplatz 6 in Altenburg erstmals seine Tür. Am Montag und Donnerstag können Interessierte sich von 17:30 - 19:30 Uhr, am Dienstag und Freitag von 10:00 - 12:00 Uhr und am Mittwoch von 15:00 - 17:00 Uhr im Atelier umsehen und verschiedene Angebote ausprobieren. Diese reichen von Nähen über Drucken, Trockenfilzen und Papierarbeiten bis zu vorweihnachtlichen Basteleien.

Geschäftsstelle Altenburg
Hospitalplatz 6
Tel.: 03447 507928
E-Mail: vhs-altenburg@altenburgerland.de

Geschäftsstelle Schmölln
Karl-Liebkecht-Straße 2/4
Tel: 034491 27589
E-Mail: vhs-schmoelln@altenburgerland.de

Veranstaltungskalender geht auch 2012 an alle Haushalte

Altenburg. Ende Februar diesen Jahres hatten Sie die erste gemeinsame Beilage in der Hand, die in Zusammenarbeit von Landratsamt und OVZ erschienen war. Mit den darin enthaltenen Veranstaltungsterminen konnten sich die Bürger des Landkreises informieren, welche kulturellen, sportlichen oder kirchlichen Höhepunkte, Volksfeste und sonstige Aktionen im Altenburger Land 2011 stattfinden. Auch 2012 wird der Veranstaltungskalender als Beilage der OVZ erscheinen und am 24. Februar 2012 in einer Auflage von über 50.000 Exemplaren an alle Haushalte im Altenburger Land verteilt. Grundlage dieser Beilage wird wieder der Veranstaltungskalender des Landkreises sein, der auch un-

ter www.altenburgerland.de einzusehen ist. Gern können Sie auch den Termin Ihrer Veranstaltung bis spätestens zum 13. Januar 2012 per E-Mail an das Landratsamt (kultur@altenburgerland.de) melden. Rufen Sie unter 03447 586163 an oder tragen als Redakteur alle bekannten Termine 2012 bis einschließlich Januar 2013 im Internet selbst ein. Auch 2012 können Sie mit Ihrer Meldung dazu beitragen, dass die Beilage ein guter Begleiter durch das kommende Jahr wird und Ihre Veranstaltung damit auch im Terminkalender der Menschen im Altenburger Land Platz findet.

*Angela Kiesewetter-Lorenz,
Leiterin Fachdienst Bürgerservice und Kultur*

Klinikum Altenburger Land GmbH

2. Altenburger Wirbelsäulentag

Altenburg. Am Mittwoch, 30. November 2011, findet unter der Überschrift „Das Kreuz mit dem Kreuz - Moderne diagnostische und therapeutische Möglichkeiten bei Erkrankungen und Verletzungen der Wirbelsäule“ der 2. Altenburger Wirbelsäulentag statt.

Die Klinik für Orthopädie-Unfallchirurgie/Spezielle Unfallchirurgie/Sportmedizin des Klinikums Altenburger Land lädt dazu alle interessierten Patienten und ärztlichen Kolleginnen und Kollegen des niedergelassenen Bereichs in den Festsaal des Parkhotels Altenburg ein. Die Veranstaltung beginnt um 18:00 Uhr und wird von Dr. Dr. Sören Schoen, Chefarzt der Klinik, mit einleitenden Worten zum Thema eröffnet.

Das Interesse am 1. Altenburger Wirbelsäulentag 2009 und die Erfahrung, dass Wirbelsäulenerkrankungen zugenommen haben, sind Anlass für den 2. Altenburger Wirbelsäulentag. Die Wirbelsäule als das „tragende Element“ des menschlichen Körpers ist häufig durch einseitige körperliche Beanspruchung im Alltag, einem Mangel an Bewegung, aber auch Stress hohen Belastungen ausgesetzt. Zur Thematik gehören aber auch Sportverletzungen im Alltag. Welche Möglichkeiten der Diagnostik von Wirbelsäulenerkrankungen und Verletzungen es gibt, wird Dr. Mario Schulze in



seinem Vortrag ausführen. Anschließend widmet sich OA Andreas Funk in seinen Vortrag den konservativen therapeutischen Möglichkeiten bei Wirbelsäulenerkrankungen. Aufschluss über operative Möglichkeiten bei Erkrankungen und Verletzungen der Wirbelsäule erhalten die Zuhörer schließlich von OA Dr. Hendrik Baum. Im Anschluss an die Vorträge haben die Patienten in einer Fragestunde die Möglichkeit, die Chirurgen zu persönlichen Anliegen zu befragen. Wer an einer Vermessung seiner Wirbelsäule oder der Fußgeometrie interessiert ist, dem stehen in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr Mitarbeiter des Sanitätshauses Altenburg zur Verfügung. Interessierte werden gebeten, sich hierfür telefonisch unter 03447 38340 anzumelden.

Interessierte können sich vorab unter der Telefonnummer 03447 523230 mit ihren Fragen an das Sekretariat der Klinik für Orthopädie-Unfallchirurgie wenden.

*Ilka Schiwiek,
Öffentlichkeitsarbeit Klinikum
Altenburger Land GmbH*

BdV lädt ein

Altenburg. Der Bund der Vertriebenen Regionalverband Altenburg lädt alle Heimatfreunde zu den diesjährigen Weihnachtsfeiern recht herzlich ein:

Mittwoch, 30. November 2011
14:00 Uhr Starkenberg, Gaststätte Linde

Donnerstag, 01. Dezember 2011
14:00 Uhr Altenburg, Seniorenclub Heinrich-Heine-Straße

Dienstag, 06. Dezember 2011
14:30 Uhr Meuselwitz, "Eisenhammer" Heymer-Pilz-Straße 7

Mittwoch, 07. Dezember 2011,
14:00 Uhr Ortsverband Gößnitz, F.-Ludwig-Jahnhalde, Freiheitsplatz

Donnerstag, 08. Dezember 2011
14:00 Uhr Lucka-AWO, Bischofsweg

*Helmut Schönwald, Vorsitzender
des Regionalverbandes
Altenburg*

www.altenburgerland.de

Werbung

Werbung

Werbung

Werbung



Fachkräfte-Portal

Ein in Altenburg ansässiges mittelständisches Unternehmen der Automobilzulieferindustrie sucht ab sofort:

Leiter Werkzeug- und Betriebsmittelmanagement (m/w)

Ihre Verantwortung

- Planung der Werkzeugbedarfe anhand des Auftragsbestandes
- Voreinstellen und Vermessen von Werkzeugen
- Erstellen von Anfragen für Werkzeuge, Betriebsmittel sowie Verbrauchsmaterialien
- Einleitung von Maßnahmen zur Kostenreduzierung
- Konstruktive Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten
- Leitung des Betriebsmittel- und Werkzeugmanagements
- Umsetzung der ISO/TS 16949

Ihr Profil

- Fachspezifische Berufsausbildung, Fortbildungen in diesem Bereich wünschenswert
- Mind. 3-jährige einschlägige Berufserfahrung
- Fundierte Kenntnisse in SAP zwingend erforderlich
- Flexibilität und Teamgeist
- Kommunikationsstärke, selbständiges Arbeiten, Zuverlässigkeit

Ihre Bewerbung schicken Sie bitte unter dem Stichwort Fachkräfte-Portal unter Angabe der entsprechenden Chiffre-Nr. 14/11 (unbedingt erforderlich für die korrekte Weiterleitung) an das Landratsamt Altenburger Land, Fachdienst Wirtschafts- und Tourismusförderung, Postfach 1165, 04581 Altenburg, Telefon: 03447 586-268.

ExistenzgründerClub trifft sich

Schmölln. Der nächste ExistenzgründerClub, die Plattform für Existenzgründer und kleine Unternehmen zum Austauschen von Informationen und Erfahrungen, findet am **17. November 2011 ab 19:00 Uhr im Weidengrundring 3 in Schmölln** statt. Unter dem Motto „Zusammenkommen und miteinander reden, sich austauschen, voneinander lernen, Neues erfahren und sich bei Bedarf gemeinsam weiterbilden“ treffen wir uns dieses Mal zu dem **Thema „Neue För-**

derbedingungen ab 01.11.2011“: Veränderte Bedingungen für den Gründerzuschuss; Vorteile und Nutzen des Gründercoachings; Infos zum Businessplan; Fragen und Diskussion.

Es wird um Anmeldung unter der Telefonnummer 034491 62123, per Fax unter 034491 62097 bzw. per E-Mail unter info@Quality-TCS.de gebeten (bitte bis 1 Woche vorher). Die Teilnahme ist kostenfrei.

Fachdienst Wirtschafts- und Tourismusförderung



Ausbildungs-Portal

**Bewerben Sie sich jetzt für den Ausbildungsbeginn am 1. August 2012
Bewerberschluss ist der 31. Dezember 2011:**

Ein im Altenburger Land ansässiges Unternehmen im Bereich der Automobilzulieferindustrie bietet Auszubildenden die beste Voraussetzung für einen erfolgreichen Start ins Berufsleben.

Zu besetzende Ausbildungsstellen:

- 5 x Zerspanungsmechaniker (m/w)
- 1 x Produktionstechnologe (m/w)
- 1 x Werkstoffprüfer (m/w)

- 1 x Mechatroniker (m/w)
- 1 x Industriemechaniker

Für alle Ausbildungsberufe gelten folgende Voraussetzungen für eine Bewerbung:

- guter Haupt- oder Realschulabschluss
- gute Deutsch-, Physik- und Mathematikkenntnisse nicht schlechter als 3
- technisches Verständnis und ein bereits absolviertes Praktikum sind von Vorteil

Das Unternehmen bietet:

Eine qualifizierte und vielseitige Ausbildung in einem zukunftsorien-

tierten Unternehmen mit moderner Infrastruktur. Bei guter Leistung und gutem Abschluss besteht die Möglichkeit einer Übernahme in ein festes Arbeitsverhältnis.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Begleitschreiben, Lebenslauf, Bild und das letzte Zeugnis) unter dem Stichwort Ausbildungs-Portal unter Angabe der Chiffre Nr. 15/11 (unbedingt erforderlich für die korrekte Weiterleitung), an das Landratsamt Altenburger Land, Fachdienst 11, Wirtschafts- und Tourismusförderung, Postfach 1165, 04581 Altenburg, Telefon: 03447 586-268.

Dienstleistungsbetrieb Abfallwirtschaft/Kreisstraßenmeisterei

Hinweise zur Abfallgebührenzahlung

Altenburg. Der Dienstleistungsbetrieb Abfallwirtschaft/Kreisstraßenmeisterei des Landkreises Altenburger Land erinnert alle Gebührenpflichtigen, welche die vierteljährliche Zahlungsweise gewählt haben und nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen, dass die **Zahlung für das 4. Quartal 2011 am 15. November 2011 fällig wird.** Die Zahlung erfolgt bitte unter Angabe der korrekten Kundennummer und Bescheidnummer auf folgendes Konto der Sparkasse Altenburger Land, BLZ: 830 502 00, Konto-Nr.: 130 101 2374.



Bei Nichteinhaltung der Zahlungsfrist sind wir aufgrund gesetzlicher Vorschriften verpflichtet, die geschuldeten Beträge durch Mahnung beizutreiben.

Sollte die Teilnahme am Lastschriftverfahren mittels einer Einzugsermächtigung gewünscht werden, können Sie diese schriftlich unter Angabe Ihrer Objekt- und Kundennummer an den Dienstleistungsbetrieb Abfallwirtschaft/Kreisstraßenmeisterei, Postfach 1165, 04581 Altenburg, senden.

*Ihr
Dienstleistungsbetrieb Abfallwirtschaft/Kreisstraßenmeisterei*

Sprechtag von GfAW, IHK, TAB

Altenburg. Der nächste gemeinsame Sprechtag der Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung (GfAW), der Industrie- und Handelskammer Ostthüringen zu Gera (IHK) und der Thüringer Aufbaubank (TAB) findet am **Mittwoch, 14. Dezember 2011**, im Landratsamt Altenburger Land, Lindenaustraße 9, Ratssaal, zu folgenden Zeiten statt:

GfAW 09:00 bis 13:00 Uhr
IHK 09:00 bis 13:00 Uhr
TAB 09:00 bis 12:00 Uhr

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, wird um **telefonische Anmeldung** unter 03447 586-278 im Fachdienst Wirtschafts- und Tourismusförderung gebeten.

Werbung